

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Landesverband Nordrhein-Westfalen
AG 60 plus



[SPD-Landesverband NRW Werdener Str.4, 40227 Düsseldorf](http://www.spd-landesverband-nrw.de)

Name: Walter Cremer
Telefon: 0151-23558213
Email: cremer.walter@t-online.de

Datum: Dezember 2020

An die Mitglieder des Landesvorstandes der AG 60plus

NRW Regionalvorstände AG 60plus
UB-Vorsitzende AG 60plus

Brief zum Jahreswechsel 2020-2021

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

würde sich dieser Brief damit begnügen nur eine „Rückschau“ zu präsentieren, wäre es wohl nur ein kurzer Brief. Natürlich gab es wichtige Ereignisse, der Parteitag im Dezember 2019, unsere Partei mit einer neuen Führungsspitze und hohen Erwartungen an Norbert Walter-Borjans und Saskia Esken. Gleiches gilt auch für unseren Fraktionsvorsitzenden im Bundestag Rolf Mützenich.

Die CDU präsentierte ihr großes Führungsproblem, Annegret Kramp-Karrenbauer wollte oder konnte nicht mehr - sie war gleich doppelt gescheitert, an sich selbst und an ihrer Partei. Gelöst wurde dieses Dilemma bis dato immer noch nicht! Die Koalition lieferte in Zusammenhang mit dem Thema „Grundrente“ - nur strittige Teilaspekte, bis es nach langen Verhandlungen dann doch zu einem tragfähigen Kompromiss kam.

Wir - die SPD selber - haben uns mit den „Richtlinien für die Arbeitsgemeinschaften“ beschäftigt. Auseinandersetzungen, die Kräfte gebunden und zunächst zu Frustrationen geführt haben. Als NRWSPD Arbeitsgemeinschaften haben wir uns konstruktiv eingebracht und am Ende auch eine Neufassung der Richtlinien erreicht. Dies werten wir als Erfolg!

SPD-Landesverband
Nordrhein-Westfalen
Werdener Str. 4
40227 Düsseldorf

Telefon:
(0211) 1 36 22 - 0
Telefax:
(0211) 1 36 22 - 301

E-Mail:
info@nrwspd.de
Internet:
<http://www.nrwspd.de>

SEB AG Düsseldorf
BLZ: 300 101 11 Konto-Nr.: 1 550 228 100
BIC: ESSEDE5F300
IBAN: DE21 3001 0111 1550 2281 00



Im weiteren Verlauf des Jahres gab es nur noch ein Thema, die Pandemie mit COVID 19 beherrschte die Schlagzeilen und die Berichterstattung in allen Medien. Die Krise ist noch nicht vorbei und wir werden vorerst mit Einschränkungen und Vorsicht umgehen müssen.

Die Hoffnung liegt auf die Verfügbarkeit eines verträglichen Impfstoffes und dass damit die Pandemie „besiegt“ sein wird. *„Und dann? Wird dann „das Leben, wie wir es kannten“, zurückkehren, wie Angela Merkel kürzlich versprach? Werden wir dann wieder leben und wirtschaften wie zuvor, hohe Wachstums- und Exportraten bejubeln, unbeschwert unserer Kauf- und Reiselust frönen, ohne über die ökologischen und sozialen Folgen nachzudenken?“*¹ Nachdenken werden wir müssen und auch über „Grenzen der Globalisierung“ befinden, darin liegen eben auch Chancen.

Das Jahr 2021 wird mit Sicherheit ein sehr spannendes Jahr. Im ersten Quartal findet der ordentliche Parteitag der NRWSPD statt. Der Vorstand wird neu gewählt und politische Positionen werden neu gesetzt. Als Mitglieder der NRWSPD werden wir hier beteiligt sein und unsere Anliegen einbringen. Wir wollen den Begriff „Reform“ zu einem politischen Versprechen machen, verbunden mit dem Wunsch nach sozialer Emanzipation, nach wirklicher Chancengleichheit, nach einer gerechteren Gesellschaft.

Ganz spannend werden auch die Bundestagswahl und zuvor die Erstellung unseres Wahlprogramms. Vieles läuft in der Vorbereitung auf „Digitalen Kanälen“, was man nicht immer nur gut heißen kann. Bei der Aufstellung der Landesreserveliste für den 20. Deutschen Bundestag werden wir als Arbeitsgemeinschaft ebenfalls genau hinsehen und darauf achten, dass eine Ausgewogenheit zwischen jüngeren und älteren Bewerbern beachtet wird.

Im kommenden Jahr (2021) finden neben Regionalkonferenzen auch die Landeskonferenz und die Bundeskonferenz unserer Arbeitsgemeinschaft statt. Hierzu wollen wir den Austausch mit Euch suchen und den Beteiligungsgedanken stärken.

Ich wünsche Euch und Euren Familien im Namen des gesamten Vorstandes ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2021.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Strasser', is shown on a light-colored background.

Landesvorsitzender der AG NRWSPD 60 plus

¹ Johano Strasser in Neue Gesellschaft Frankfurter Hefte 11/2020